

U-6

| | |
|-----------------------------|---|
| Titel | Förderung verpackungsfreier Supermärkte |
| AntragstellerInnen | Heidenheim |
| Zur Weiterleitung an | SPD-Bundestagsfraktion |

- 1 Die Juso-LDK möge folgendes beschließen:
- 2 • Förderung von komplett verpackungsfreien Supermärkten (Bsp.: „Bio Company“, „Original Unver-
- 3 packt“,,...)
- 4 • Durch Waren spezifische Quotenregelung einen höheren Anteil an verpackungsfreiem Warenangebot im
- 5 Einzelhandel und bei etablierten Supermärkten erreichen:
- 6 75% verpackungsfreies Gemüse bis 2030,
- 7 75% verpackungsfreie Backwaren bis 2030,
- 8 70% verpackungsfreie Trockenprodukte (z.B. Reis, Mehl oder Teigwaren) bis 2030,
- 9 20% verpackungsfreier Gesamtwarenbestand bis 2035
- 10 Bei Verstoß: Strafzahlungen
- 11 • Selbständiges Abfüllen der Lebensmittel für Kunden ermöglichen (aus großen Gefäßen mit je einem Produkt)
- 12 in deren mitgeführten Behältern, welche vor Benutzung an der Kasse angemeldet und gewogen werden
- 13 • Papier- statt Plastiktüten in Gemüseabteilung